

Das Tri-Team Oensingen dominiert in Selzach

Beim ersten Crossevent dieser Crosssaison vom vergangenen Samstag vermochte das Tri-Team Oensingen zu dominieren. Die Startenden boten den Zuschauern auf der äusserst attraktiven und stark ansteigenden Strecke tolle Rennen.



Die gut ein Kilometer lange und mit 25 Höhenmetern relativ steile Rundstrecke verlangte den Teilnehmenden alles ab. Vor allem der Anstieg in der Mitte der Runde sorgte für grosse Selektionen innerhalb der Felder. Ausgenutzt oder herbeigeführt wurden diese in den meisten Fällen von den Athletinnen und Athleten des Tri-Teams Oensingen. Mit 15 Startenden und elf Siegen war die Equipe nicht nur die zahlmässig grösste, sondern auch die erfolgreichste. Aus den Reihen des Tri-Teams vermochten besonders Felix Studer, Regina Fischer, Michelle Ryf und Camille Häusli zu überzeugen. Felix setzte sich im Rennen der U16 über drei Kilometer deutlich durch. Regina und Michelle belegten in ihrem Rennen über drei Runden die ersten beiden Ränge. Dabei distanzierte Regina ihre Teamkollegin um 35 Sekunden, diese wiederum deklassierte die übrigen Konkurrentinnen um eineinhalb Minuten und mehr. Camille dominierte das Rennen der U 18 nach Belieben und siegte schlussendlich mit einer Zeit von 19:46,80 Minuten. Damit liess sie manch einen männlichen Mitstreiter in ihrem Schatten stehen.

Im gleichen Feld wie Camille war auch, der für den TV Länggasse startende, Pascal Furtwängler in der Kategorie U20 am Start. Er feierte einen überlegenen Start-Ziel-Sieg und zeigte der Konkurrenz deutlich den Meister. Mit einer Schlusszeit von 15:54,09 Minuten liess er alle Läufer über vier Runden um beinahe zwei Minuten und mehr hinter sich.

Im Hauptrennen der Männer über acht Kilometer setzte sich Alain Croisier vom LAC Biel deutlich durch. Im Rennen der Frauen über acht Runden siegte Sibylle Dürrenmatt sowohl in der Hauptkategorie, als auch in der Kategorie Seniorinnen.

Alles in allem darf der Crossevent in Selzach als gute Basis für das weitere Wachsen des Cross Cups und der Crossevents im Kanton Solothurn bilanziert werden. Einzig ein paar Teilnehmer mehr wären wünschenswert, um dem grossen organisatorischen Aufwand auch entsprechend Rechnung zu tragen. Die nächste Gelegenheit zu einer Teilnahme bietet sich am 28. Januar in Olten. Da wird der Crossevent im Rahmen der Kantonalen Crossmeisterschaften ausgetragen.



Text: Jonas Zimmerli

Fotos: Jonas Zimmerli